

Anmeldung

Die Anmeldung muss schriftlich durch Übersenden des vollständig ausgefüllten Anmeldeformulars erfolgen.

- tabellarischer Lebenslauf
- aktuelles Lichtbild
- Kopie des letzten Zeugnisses (Februarzeugnis)

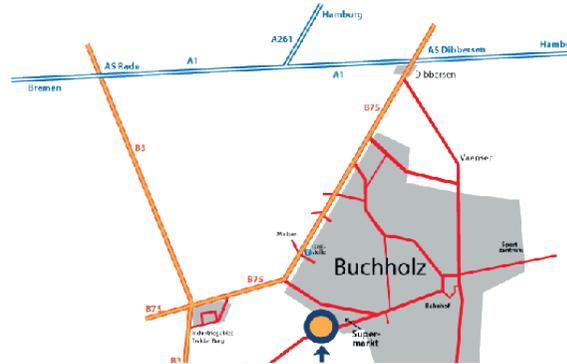
Anmeldeschluss ist der 20. Februar eines jeden Jahres.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen über das schulische Angebot der BBS erhalten Sie auf der Homepage der Schule.

www.bbs-buchholz.de



Kontakt



Weitere Auskünfte erteilen die Berufsbildenden Schulen Buchholz in der Nordheide

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo - Do 7:30 bis 14:00 Uhr
Fr 7:30 bis 12:00 Uhr

Ansprechpartner für die Berufseinstiegsschule

Herr Schwager (Abteilungsleiter)
Frau Albinus (Bildungsganggruppenleiterin)



Sprötzer Weg 33 · 21244 Buchholz i. d. Nordheide
Telefon 04181 9094-0 · E-Mail info@bbs-buchholz.de
www.bbs-buchholz.de



Berufseinstiegsschule

Schulform Berufseinstiegsschule

Art Vollzeitschule

Ausbildungsziel

Die Berufseinstiegsschule vermittelt Schüler*innen fachliche, persönliche und soziale Kompetenzen unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen einer beruflichen Tätigkeit und bereitet auf eine Berufsausbildung vor.

Jugendliche mit besonderem Förderbedarf, die die allgemeinbildende Schule verlassen haben, sollen eine Chance erhalten,

- sich beruflich zu orientieren,
- ihre Berufswahlreife zu erhöhen,
- ihr Arbeits- und Sozialverhalten zu verbessern,
- den Hauptschulabschluss zu erwerben oder zu verbessern.

Geflüchtete und neu zugewandene Jugendliche ohne oder mit schlechten Deutschkenntnissen können hier besonders gefördert werden.

Aufnahmevoraussetzungen

In die Berufseinstiegsschule kann aufgenommen werden, wer noch nicht über die Reife verfügt, um eine berufliche Ausbildung erfolgreich zu absolvieren.

Die Berufseinstiegsschule ist besonders für Schüler*innen ohne oder mit einem schwachen Hauptschulabschluss sowie Lernende, die inklusiv beschult wurden, vorgesehen.

Dauer der Ausbildung

Ein bis zwei Jahre

Details der Schulform

Abschluss und Berechtigungen

Wer die Klasse 2 der Berufseinstiegsschule erfolgreich besucht hat, erwirbt den Hauptschulabschluss.

Im beruflichen Lernbereich werden Qualifizierungsbausteine zur Vermittlung von Grundlagen beruflicher Handlungsfähigkeit durch inhaltlich und zeitlich abgegrenzte Lerneinheiten vermittelt.

Die Qualifizierungsbausteine werden jeweils durch eine schriftliche und praktische Prüfung abgeschlossen.

Nach dem Besuch der Berufseinstiegsschule ist die Schulpflicht erfüllt, sofern kein Ausbildungsvertrag abgeschlossen wird.

Studentafel

Die Berufsbildenden Schulen Buchholz bieten folgende Fachrichtungen an:

- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft

Lernbereiche

Klasse I	Klasse II
I. Berufsübergreifender Unterricht <ul style="list-style-type: none">- Kommunikation in der Lebens- und Arbeitswelt- Förderung des Grundwissens	I. Berufsübergreifender Unterricht <ul style="list-style-type: none">- Deutsch/Kommunikation- Englisch/Kommunikation- Mathematik- Politik- Sport- Religion
II. Berufsbezogener Lernbereich <ul style="list-style-type: none">- Theorie und Praxis	
Optionale Lernangebote	

Praktikum

Zur Erlangung beruflicher Handlungskompetenzen werden Praktika durchgeführt. Diese haben einen Umfang von mindestens vier Wochen pro Schuljahr.

Dies ermöglicht den Schüler*innen einen umfassenden Überblick über betriebliche Abläufe sowie fachspezifische Inhalte einer entsprechenden Berufsausbildung zu erhalten.

Als Praktikumsbetriebe sind besonders Unternehmen geeignet, die selbst ausbilden oder die Möglichkeit dazu haben.



Mögliche Bereiche für das Praktikum

- Gastronomie, Gemeinschaftsverpflegung, Diätküchen, Altenpflegeeinrichtungen
- Einrichtungen der Kinder- und Jugendpflege z. B. Kindergärten
- Handwerks- und Industriebetriebe z. B. Fleischerei, Logistik, Bäckereien, Friseure, ...
- Einzelhandel

Die Praktikumsbetriebe werden von den Bewerber*innen selbstständig ausgewählt. Die Schule kann bei der Vermittlung behilflich sein.